

Drama in Bochum: Polizistenschüsse nach Randalierer-Angriff!

Polizei in Bochum schoss tödlich auf Mann nach bedrohlichem Angriff mit Hammer; Ermittlungen zur Psychisch Krankheit laufen.

Lindener Straße, 44879 Bochum, Deutschland - Am Nachmittag des 11. Oktober 2024 wurde die Polizei Essen um 16:50 Uhr zu einem Vorfall in einem Mehrfamilienhaus auf der Lindener Straße gerufen. Ein 32-jähriger Mann war in seiner Wohnung randalierend und warf Gegenstände aus dem Fenster. Als die Polizisten eintrafen, wurde der Aggressor plötzlich gewalttätig und griff die Beamten mit einem Hammer an. Daraufhin zogen die Polizisten ihre Dienstwaffen und versuchten, den Mann zu beruhigen, der sich jedoch in seine Wohnung zurückzog und dort barricadete.

Da die Gefahr bestand, dass der Mann möglicherweise weitere Waffen besaß, wurden Spezialkräfte angefordert. Um 20:10 Uhr kam es zu einem geplanten Zugriff, bei dem der Mann durch zwei Schüsse der Polizei schwer verletzt wurde und noch vor Ort starb. Die Ermittlungen werden von der Polizei Essen in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Bochum geleitet, wobei der Fokus auf der Klärung der Beweggründe des Mannes und den Umständen, die zu den Schüssen führten, liegt. Erste Hinweise deuten darauf hin, dass der Verstorbene psychisch krank war. Weitere Details sind derzeit nicht verfügbar.

Details	

Vorfall	Tödlicher Schusswaffengebrauch, Bedrohungslage
Ursache	psychisch krank
Ort	Lindener Straße, 44879 Bochum, Deutschland
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de